

Glück aus der Schuhschachtel



Erbprinzessin Sophie (Schirmherrin) und Rebekka Stamm (Leiterin der Aktion WIS FL)

Quelle: zVg.

Strahlend nimmt ein Mädchen sein Weihnachtspaket entgegen. Es steht stellvertretend für 230 Millionen Kinder, die Weihnachten im Schuhkarton® erlebten. Auch Liechtenstein packt an und ein – nebst materiellen Geschenken Wertschätzung und Hoffnung.

Die liebevoll bestückten und verpackten Schuhkartons enthalten Artikel des täglichen Gebrauchs und Geschenke sowie persönliche Briefe. Diese weisen auf das Wunder in der Weihnachtsgeschichte hin. Als Organisatorin in Liechtenstein hat die Freie Evangelische Gemeinde Schaan bereits über 28'000 Pakete an bedürftige Kinder verteilt – 2025 zum 20. Mal und stets nach dem Motto: «Liebe lässt sich einpacken». Die FEG engagiert sich auch direkt in der Kinder- und Jugendarbeit. Sei es durch den Kidstreff am Sonntag oder die Ländle-Jungschi. Die Kinder und Jugendlichen erleben abwechslungsreiche und fröhliche Gemeinschaft.

Sie erfahren von Gottes Liebe und lernen sein Wort früh kennen und schätzen. Hope hat sich mit Rebekka Stamm (52), Hauptverantwortliche der Aktion «Weihnachten im Schuhkarton®» WIS in Schaan, unterhalten.

Rebekka Stamm, wie und wann hat Ihr Herz Feuer für diese Aktion gefangen?

Bereits seit vielen Jahren bin ich als Kontrollhelferin bei WIS engagiert. Als Mitglied der Freien Evangelischen Gemeinde Schaan habe ich die Aktion über unsere Kirche kennengelernt und in diesem Jahr die Leitung übernommen. Je älter ich werde, desto mehr spüre ich das Verlangen, bedürftige Menschen zu unterstützen.

«Es fasziniert mich, was ein kleiner Schuhkarton im Leben eines Kindes bewirken kann.»

Es fasziniert mich, was ein kleiner Schuhkarton im Leben eines Kindes bewirken kann. Viele Kinder haben noch nie in ihrem Leben ein persönliches Geschenk erhalten, was für uns Mitteleuropäer beinahe unvorstellbar ist. Die Kinder erfahren, wie wertvoll und geliebt sie von Gott sind und hören im Anschluss die gute Botschaft. Das einfache Geschenk vermittelt Hoffnung, Liebe, Freude und Wertschätzung. Die strahlenden Augen der Kinder berühren mein Herz sehr.

Beschreiben Sie uns gerne zwei, drei Geschichten, wie die Geschenke bei den Kindern angekommen sind!

Anna ist ein Mädchen aus einem kleinen Dorf in Moldawien. Ihre Familie lebte in sehr armen Verhältnissen, und es war schwierig selbst die grundlegenden Bedürfnisse wie Kleidung oder Schuhe zu decken. Eines Tages erhielt Anna einen Schuhkarton mit einfachen Geschenken: ein Paar warme Socken, ein Spielzeug und einige Süßigkeiten. Doch das wahre Geschenk war der handgeschriebene Brief, der im Karton lag. In diesem Brief stand, dass Anna von Gott geliebt wird und dass sie wertvoll ist. Für Anna war dieser Moment eine Offenbarung: Sie fühlte sich zum ersten Mal in ihrem Leben gesehen und wertgeschätzt. Das Geschenk half ihr, Vertrauen in Gott und in die Menschen zu gewinnen. Ein Helfer aus Osteuropa berichtete, dass ein Mädchen genau die Mütze im Karton fand, die es sich im Gebet gewünscht hatte. Solche Momente zeigen uns, dass Gott selbst durch kleine Gaben grosse Freude schenkt.

Was bedeutet es konkret, dass «Weihnachten im Schuhkarton» unter der Schirmherrschaft Ihrer Königlichen Hoheit Erbprinzessin Sophie steht?

Die Schirmherrschaft von Erbprinzessin Sophie ist ein starkes Zeichen der Wertschätzung und Unterstützung für diese Aktion. Sie verleiht der Aktion in Liechtenstein Sichtbarkeit und Glaubwürdigkeit. Es wird deutlich, dass Nächstenliebe und soziales Engagement alle Menschen verbinden können – unabhängig von Herkunft oder gesellschaftlicher Position.

«Die Schirmherrschaft von Erbprinzessin Sophie ist ein starkes Zeichen der Wertschätzung und Unterstützung für diese Aktion.»

Welcher persönliche Bezug zu Weihnachten spielt für Sie bei der Aktion eine besondere Rolle?

Für mich steht Weihnachten für Gottes Liebe, die in Jesus Christus Mensch wurde. Diese Liebe möchte ich weitergeben – ganz praktisch, durch ein Geschenk, das zeigt: «Du bist wunderbar und von Gott geliebt.» Es geht im Vordergrund nicht um materielle Hilfe, sondern darum, Hoffnung und Wertschätzung zu teilen.

Können Sie ein Erlebnis erzählen, wie Gott ein Stück Weihnachten in Ihren Alltag brachte?

Die Hauptverantwortung für Weihnachten im Schuhkarton® ist eine sehr bereichernde Aufgabe. Es ist kaum zu fassen, wie viele grossherzige Menschen es in Liechtenstein gibt. Ich erhalte Anrufe von unbekannten Personen, die verschiedene Dinge spenden möchten, wie zum Beispiel Selbstgestricktes oder mehrere Schachteln mit Zupackmaterial, das sie das ganze Jahr über gesammelt haben. Gott öffnet so viele Türen und Herzen – auch meines.

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®

Die Geschenkkaktion Weihnachten im Schuhkarton® WIS startete Anfang Oktober im gesamten deutschsprachigen Raum. International ist die Aktion seit 1993 unter dem Namen «Operation Christmas Child» bekannt. Dahinter steht die Dachorganisation «Samaritan's Purse», eine internationale christliche Hilfsorganisation mit Sitz in den USA.

Weitere Informationen zur Aktion, Packtipps, Etiketten und Annahmestellen unter:
www.feg.li/wis

Datum: 09.12.2025

Autor: Roland Streit

Quelle: Hope Regiozeitung

Tags